

GESÄGNETE WEIHNACHT

Feiertagskatastrophen in Text und Musik

"Morgen, Kinder, wird's was geben..."

Sie empfinden diese Liedzeile als Warnung? Als Drohung? Oder sogar als düstere Prophezeiung eines öffentlichen Kitsch-Overkills und unausweichlicher heimischer Tiefschläge und Katastrophen?

Keine Sorge, Sie sind nicht allein: **Tutu Toulouse** stimmt einen fröhlich-wippenden „Oh, Tannenbaum“-Reggae an und reibt sich mit Ihnen die ausschlagüberzogenen Hände, wenn die fast echten Bienenwachskerzen das grüne Stachelgewächs in Brand setzen!

Wir sind alle keine Weihnachts-Muffel und Rentier-Basher, aber wir wissen genau: Zimtsterne verglühen viel eher im Ofen als im Orbit und wo viele Weihnachtslichter leuchten, ist mal so richtig Raum für Feiertags- und Feiernachtschatten!

Also, kommen Sie rein in unsere gute Stube, lassen Sie sich vom Duft der Räuchermännchen und Vanillekipferl heimelig einlullen und lauschen Sie den Widrigkeiten, Abgründen, Nöten und Dramen, die das Fest der Liebe in Musik und Literatur für uns alle bereithält! Denn nichts spendet mehr Trost, als ein befreiendes – manchmal eben auch schadenfrohes – Lachen!

Tutu Toulouse nimmt Sie mit in ein Winter-Wonder-Land, in dem so mancher Klassiker in ganz frisch gewirktem Gewande und manche Neu- und Wiederentdeckung aus Musik und Literatur Ihnen den Puderzucker aus den Ohren pusten wird. Mit Witz, Charme, Können und immer auch mit Augenzwinkern kredenzt Ihnen das Musik- und Schauspiel-Quartett einen kunterbunten Teller: Statt kandiert gibt es herzhaft, statt rührselig schwarzhumorig und eine Prise „Fies“ ist ganz sicher auch dabei!

Denn: Weihnachten ist, wenn man trotzdem lacht...!